



75 Jahre Bochum – Sheffield

75 Jahre Städtepartnerschaft:
Das wird gefeiert!



Thomas Eiskirch
Oberbürgermeister
der Stadt Bochum

Liebe Bochumerinnen und Bochumer,

in diesem Jahr feiern wir ein ganz besonderes Jubiläum: 75 Jahre Städtepartnerschaft Bochum – Sheffield.

Seit mehr als sieben Jahrzehnten besteht die partnerschaftliche Verbindung mit gegenseitigen Besuchen und Austauschen auf unterschiedlichsten Ebenen: zwischen Schulen, Chören, Vereinen oder auch den Universitäten.

Als ehemalige Industriestädte haben sich Bochum und Sheffield seit 1950 stark verändert und sind tiefgreifende wirtschaftliche Transformationsprozesse durchlaufen. Heute sind beide Städte innovativ, zukunftsgerichtet und bedeutende Universitätsstandorte. Was trotz Veränderung geblieben ist: die städtepartnerschaftliche Verbindung.

Daher möchte ich mich bei allen herzlich bedanken, die mit ihrem Engagement und Einsatz dazu beitragen, dass der Kontakt zwischen unseren Städten bestehen bleibt. Verbindungen über nationale Grenzen und

sprachliche, wie kulturelle Verschiedenheiten hinaus stabilisieren unsere Demokratie und schützen unsere freiheitlichen Werte.

Städtepartnerschaften haben dazu beigetragen, dass Nationen, die sich im zweiten Weltkrieg als Feinde gegenüberstanden, heute partnerschaftlich zusammenarbeiten. So hat diese Städtepartnerschaft mit der tatkräftigen Hilfe von Sheffielderinnen und Sheffieldern, die zur Besatzungsmacht in Bochum gehörten und die Not der Bevölkerung lindern wollten, begonnen.

Das ist, was Bochum und Sheffield auch heute noch vereint: Freundschaft, Verbundenheit und Vertrauen.

Daher haben wir allen Grund „75 Jahre Bochum – Sheffield“ gebührend zu feiern! Was über das Jahr geplant ist, welche Akteure die Freundschaft mit Sheffield pflegen und wie Sie unsere älteste Partnerstadt (besser) kennenlernen können, erfahren Sie auf den nächsten Seiten.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr
Thomas Eiskirch

75 Jahre Bochum – Sheffield

Das englische Sheffield ist Bochums älteste und erste Partnerstadt. Die Aufnahme der Städtepartnerschaft im Jahr 1950 markiert – nur fünf Jahre nach Ende des 2. Weltkriegs – den Beginn einer vorsichtigen Wiedernäherung der ehemaligen Gegner auf kommunaler Ebene.

Ab 1945 gehörte das heutige Gebiet Nordrhein-Westfalens zur britischen Besatzungszone. So hat die Partnerschaft mit Sheffield mit der tatkräftigen Unterstützung und Hilfe von Sheffielder*innen, die zur Besatzungsmacht in Bochum gehörten und die Not der Bevölkerung lindern wollten, begonnen.

Offiziell angelaufen ist die städtepartnerschaftliche Verbindung im Oktober 1950: Unter dem damaligen Oberbürgermeister Willi Geldmacher sind Parlamentarier und Verwaltungsbeamte aus Sheffield nach Bochum eingeladen worden. Mit dem Austausch sollte der persönliche Kontakt hergestellt und ein erster Jugendaustausch zwischen den beiden Städten organisiert werden. Die Zusammenarbeit der europäischen Jugend sollte eine neue, starke Gemeinschaft der europäischen Nationen bilden.



Stadionbesuch anlässlich des Delegationsbesuches des Lord Mayors Colin Ross zum Musiksommer 2023 (Quelle: VfL Bochum).

Vielfältige Aktivitäten im Bereich Bildung und Wirtschaft

Sheffield erwies sich mit damals einer ebenso großen Tradition in der Stahlproduktion und -verarbeitung als geeigneter und vor allem verlässlicher Partner. Über Jahrzehnte gab es hier auf unterschiedlichsten Ebenen den ausgeprägtesten Besuchsaustausch, vor allem mit einem Fokus auf jungen Menschen.

In den 1990er Jahren gab es über das EU-geförderte Work-Experience-Programm für Schüler*innen die Möglichkeit, ein Betriebspraktikum in der jeweiligen Partnerstadt zu absolvieren. Bis vor zehn Jahren liefen darüber hinaus eine Vielzahl von Schulaustauschen, die aufgrund fehlender finanzieller Ressourcen und schließlich mit dem Brexit eingeschlafen sind. Derzeit befindet sich eine neue Schulpartnerschaft in Aufbau.

Auch gab es über viele Jahrzehnte Erasmus-Studierendenaustausche verschiedenster Fakultäten der Ruhr-Universität Bochum und der University of Sheffield.



Im wirtschaftlichen Bereich gab es Verbindungen zwischen der Industrie- und Handelskammer und der Chamber of Commerce. Seit 2023 kooperieren die Bochum Wirtschaftsentwicklung und das Investment Team des Sheffield City Council in verschiedenen Bereichen miteinander. Zuletzt ist im Januar 2025 gemeinsam die sog. „Tech Tour AI for Health“ in Bochum organisiert worden.

Auf Ebene der Stadtverwaltungen war 1996 ein erster Schritt für eine intensivere inhaltliche Zusammenarbeit ein gemeinsamer EU-Projektantrag zum Thema „Neue Steuerung – Bürgerfreundliche Verwaltung“. Leider hat Brüssel den Antrag negativ beschieden.

Heute stehen die Stadtverwaltungen im engen Austausch, um die Städtepartnerschaft auf ein noch breiteres Fundament zu stellen. Die Zusammenarbeit ist insbesondere von gegenseitigen Besuchen mit Erfahrungsaustauschen geprägt, um gemeinsam Lösungen für globale Herausforderungen zu finden.

Delegationsbesuch des Oberbürgermeisters Thomas Eiskirch im Mai 2024 in Sheffield (Quelle: Stadt Bochum)





Sheffield und Bochum: Ein gutes Team seit 1950

1950

Im Oktober 1950 ist eine Sheffielder Delegation, bestehend aus fünf Parlamentariern, in Bochum zu Gast. Mit Oberbürgermeister Willi Geldmacher und Ratsmitgliedern aus Bochum verständigt man sich darauf, dass zwischen Bochum und Sheffield Jugendaustausch stattfinden soll – damit die Jugend wieder „Bruderliebe“ lernt.

In den beiden darauffolgenden Jahren finden die ersten internationalen Jugendaustausche im Sozial- und Gesundheitswesen zwischen den Städten statt.

1964

Die Verbindung zwischen Bochum und Sheffield festigt sich durch gegenseitige Besuche weiter.

Anlässlich der ersten umfassenden Ausstellung von „Werken

moderner englischer Kunst nach dem Kriege in Deutschland“ kommt eine Delegation aus Sheffield nach Bochum.

Während des Gegenbesuches 1965 in England wurde Oberbürgermeister Heinemann die Ehre zuteil, die neue Sheffielder Kunstgalerie und gleichzeitig die Sheffielder Kulturwoche zu eröffnen.

1971

Vom 20. bis 24. März besucht eine Delegation aus Sheffield Bochum anlässlich der Festwoche zu 650-Jahr-Feier.

In den darauffolgenden Jahren finden mit finanzieller Unterstützung beider Städte Begegnungen zwischen Bochumer und Sheffielder Jugend- und Sportgruppen sowohl in Bochum als auch in Sheffield statt.

1981

Der Norton Parkway in Sheffield wird in den „Bochum Parkway“ umbenannt – angelehnt an den Bochumer Sheffield-Ring.

Lord Mayors Parade 1986





*Sheffield Brass Ensemble und Bläserkreis Höntrop:
25 Jahre Freundschaft*

1986

Im Mai wird der Stadt Sheffield anlässlich des über 30-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft die Bochumer Glocke überreicht und im Peace Garden in Sheffield platziert.

Im selben Monat nimmt Oberbürgermeister Heinz Eikelbeck an der „Sheffield Lord Mayor's parade“ teil.

1995

Im Juli nimmt Oberbürgermeister Ernst-Otto Stüber auf Einladung des Lord Mayor Ian Saunders seinen Antrittsbesuch anlässlich der Lord Mayor's Parade in Sheffield wahr.

2000

Im Jahr 2000 findet ein Empfang des „Sheffield Brass Ensemble“ im Rathaus der Stadt Bochum anlässlich der 25-jährigen Freundschaft mit dem Bläserkreis Höntrop statt.



Empfang internationaler Gäste, u.a. der Band Unite the Union aus Sheffield, anlässlich des Bochumer Musiksommers in 2018

2018

Anlässlich des Bochumer Musiksommers kommt die Brassband „Unite the Union“ nach Bochum und gibt gleich zwei Konzerte anlässlich des musikalischen Wochenendes.

2023

Anlässlich des Bochumer Musiksommers ist Lord Mayor Collin Ross mit einer dreiköpfigen Delegation in Bochum – nachdem es über zehn Jahre auf repräsentativ-städtischer Ebene keine Delegationsbesuche mehr gegeben hat.

2024

Eine kleine Delegation um Oberbürgermeister Thomas Eiskirch besucht im Mai die Partnerstadt und nimmt neue Themen der Kooperation in den Blick: Jugend und Kultur.

2025

Beide Städte feiern 75 Jahre Freundschaft und Verbundenheit



Sheffield – ein Blick in unsere Partnerstadt

Sheffield, ist mit ca. 590.000 Einwohnern die viertgrößte Stadt Englands und liegt im Norden des Landes, in der Region Yorkshire and The Humber, die ähnlich wie das Ruhrgebiet lange Zeit von Kohle und vor allem Stahl geprägt war. Die Metropolregion Sheffield umfasst rund 1,2 Millionen Menschen. Sheffield ist einer der Ursprungsorte der Industriellen Revolution.

University City

Heute ist Sheffield eine innovative Stadt im Aufbruch und einer der bedeutendsten Hochschulstandorte in Großbritannien. Ähnlich wie in Bochum studieren in Sheffield an die 60.000 junge Menschen, davon über 10.000 internationale Studierende aus 25 Ländern. Die beiden Universitäten der

Stadt – University of Sheffield und Sheffield Hallam University – sind unter anderem für ihre Lehrtätigkeit in den Bereichen Wirtschaftswissenschaften, moderne Sprachen, Finanzen und Informatik bekannt. Nicht zuletzt deswegen zeichnet sich die Stadt durch eine starke Innovationskultur aus und ist Zentrum für moderne Werkstoffforschung sowie nachhaltige Technologien und Design, Technologien für das Gesundheitswesen sowie Finanz- und Unternehmensdienstleistungen. 20.000 Absolvent*innen pro Jahr prägen auch den Wirtschaftsstandort Sheffield: 30 Prozent der Arbeitskräfte sind unter 30 Jahre alt.

The Outdoor City

Sheffield ist die einzige Großstadt im Vereinigten Königreich mit einem Nationalpark innerhalb ihrer Grenzen: Ein Drittel der Stadt liegt im Peak District National Park. Hügel, Flüsse, tiefe Täler, Stauseen und das weltberühmte Schottergestein sind also nur wenige Minuten vom Stadtzentrum entfernt.





Mit 4.5 Millionen Bäume in Straßen, Parks, Wäldern und Naturschutzgebieten hat Sheffield mehr Bäume pro Einwohner*in als jede andere Stadt in Europa und mit 61 % Grünfläche nach eigenen Angaben den zweithöchsten Grünflächenanteil aller Städte der Welt.

The Cultural City

Aber auch durch seine lebendige Kunst- und Kulturszene und als bedeutendes Zentrum der Pop- und Rockmusik werden verstärkt Touristinnen und Touristen angezogen: u.a. Joe Cocker, ABC, The Human League, Pulp und die Arctic Monkeys kommen aus Sheffield. Und wer den Film „The Full Monty“ (Deutsch: Ganz oder gar nicht) gesehen hat, der in Sheffield spielt, kennt auch eine der besten Brass Bands Englands: die Sheffielder Band Unite the Union.

Britische Brass Bands kann man mit deutschen Blasorchestern nur bedingt vergleichen. Es gibt für sie eine Wettbewerbskultur, ähnlich der, die wir in Deutschland

aus dem Sport kennen. Zu hören waren Unite the Union zuletzt auf dem Bochumer Musiksommer 2018. In diesem Jahr wird die berühmte Brass Band wieder Teil des Programms am letzten Augustwochenende sein. Auch ist Sheffield Gastgeber zahlreicher kultureller Veranstaltungen, darunter das Doc/Fest (international renommiertes Dokumentarfilmfestival).

Sportlich muss sich Sheffield ebenfalls nicht verstecken: Der Fußballverein Sheffield United spielt in der Premiere League – zudem ist der FC Sheffield von der FIFA offiziell als ältester Fußballverein der Welt

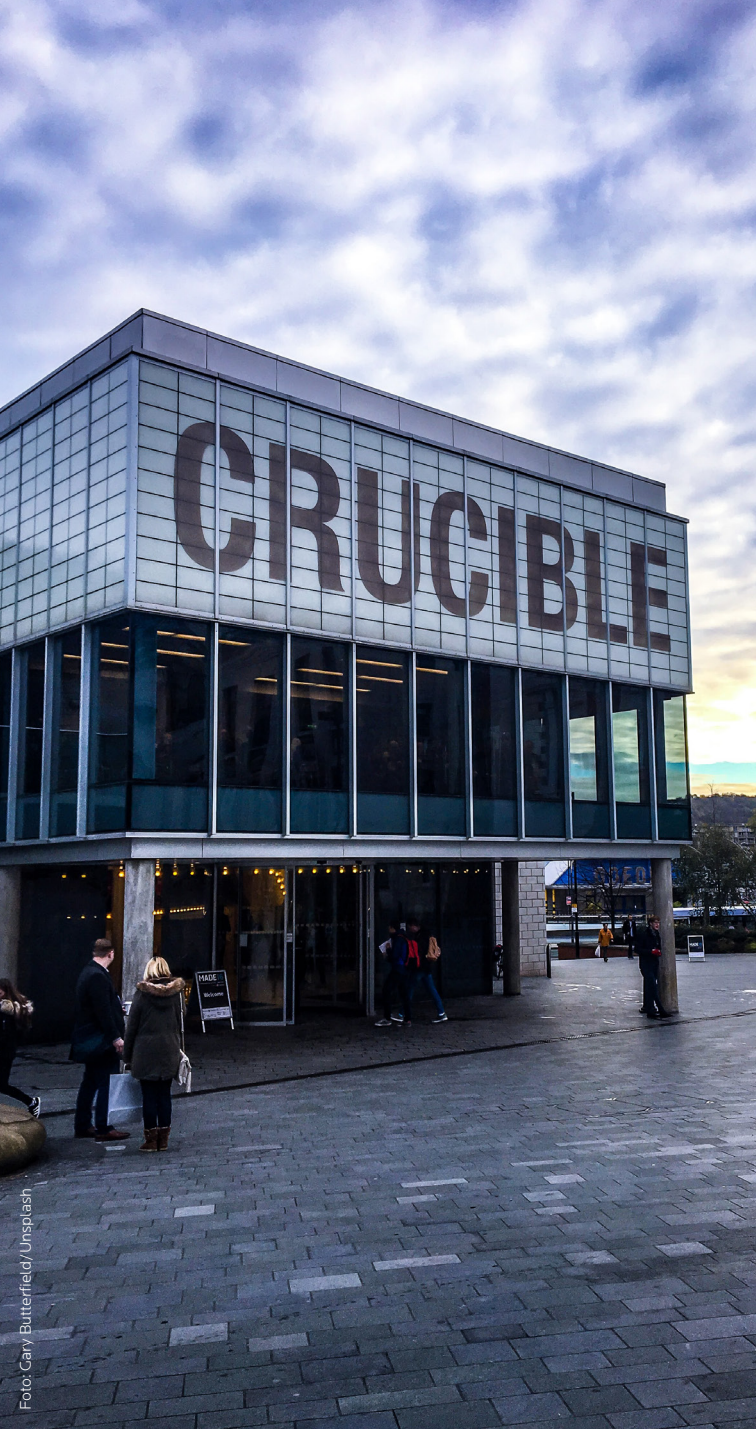




Foto: Benjamin Elliott/Unsplash

anerkannt und neben Real Madrid der einzige Verein der Welt, der mit dem FIFA-Verdienstorden ausgezeichnet wurde.

Und auch Fans vieler anderer Sportarten kommen ebenfalls auf ihre Kosten: Die Cazoo World Snooker Championship ist das älteste und prestigeträchtigste Turnier im professionellen Snooker und wird seit 1977 im legendären Crucible Theatre in Sheffield ausgetragen. Die Veranstaltung findet jedes Jahr im April statt und lockt Tausende von Snooker-Fans aus aller Welt nach Sheffield. Die Veranstaltung wird im Fernsehen vor 500 Millionen Zuschauern in 150 Ländern ausgestrahlt – mit umfassender Berichterstattung.



*Die Snooker-Weltmeisterschaft findet traditionell
im Crucible Theatre in Sheffield statt*

Bochumer Verbindungen nach Sheffield

In sieben Jahrzehnten Städtepartnerschaft sind vielfältige Freund- und Bekanntschaften entstanden – meist über Vereine, Klubs, Verbände oder Schulen. Nicht alle Verbindungen konnten aufrechterhalten werden, dafür entstehen immer wieder neue.

Von Beginn an lag ein Fokus auf internationalen Jugendbegegnungen, insbesondere zwischen Schulen: Ab 1994 gab es über viele Jahre Austausch zwischen der Schiller-Schule als auch der Erich Kästner-Schule mit der Tapton-School Sheffield. Auch die Falken Bochum haben seit 1985 mit ihrer Partnerorganisation „Woodcraft-Folk“ eine Vielzahl an Begegnungsfahrten organisiert. Darüber hinaus haben Schüler*innen der Goethe-Schule und der King Edward VII School in Sheffield im Jahr 2008 eine Klimaschutzkonferenz organisiert.

Der Kunstwettbewerb „Young Artists“ für Schüler*innen wird seit 2022 vom Rotary Club Bochum-Renaissance organisiert – die Idee kommt vom Rotary Club of Abbeydale in Sheffield. Die beiden Klubs stehen im engen Austausch miteinander.

Ein weiterer wichtiger Kooperationsbereich ist der kulturelle Austausch: Der Höntroper Bläserkreis der Evangelischen Kirchengemeinde Höntrop hat ab 1985 für mehr als 25 Jahre eine Freundschaft zum „Sheffield

13 Brass Ensemble“ gepflegt. Die „Lucky Moonlight Dancers“ aus Bochum trafen seit 2013 einige Male auf die „Sheffield Swirlers“ und die „Sheffield Gemini Squares“ zum gemeinsamen Tanzen. Der Philharmonische Chor Bochum ist seit vielen Jahren mit dem Sheffield Philharmonic Chorus befreundet. Sie organisieren gemeinsame Konzerte und gegenseitige Besuchsfahrten.

Auf sportlicher Ebene stehen sich die beiden Städte nicht nur im Profifußball in Nichts nach: eine lange, intensive Freundschaft besteht nach wie vor zwischen dem DJK Adler Riemke und dem Wisewood Juniors FC.



*Besuch im Bochumer Rathaus am 3. Mai 2024:
der Rotary Abbeydale Club aus Sheffield gemeinsam
mit dem Rotary Club Bochum-Renaissance und der
Vorsitzenden der Freunde Sheffield's e. V.*



Der Partnerschaftsverein: Freunde Sheffield's e. V.

Die Freunde Sheffield's e. V. fördern als Partnerschaftsverein bereits seit 1990 auf zivilgesellschaftlicher Ebene die Städtepartnerschaft zwischen Bochum und Sheffield.

Der Verein hat es sich einerseits zur Aufgabe gemacht, die Verbindung zwischen Bochum und Sheffield insbesondere über den direkten Austausch der Bürgerinnen und Bürger zu vertiefen, indem Bürgerfahrten und Austauschprogramm organisiert werden.

Andererseits laden die Freunde Sheffield's mit verschiedensten Formaten dazu ein, mehr über Sheffield und seine Umgebung und die britische Lebensart zu erfahren.



Monika Wulforth-Werner, Vorsitzende der Freunde Sheffield's, und Lord Mayor Jacqueline (Jackie) Drayton 2006 bei einem Empfang im Sheffielder Rathaus



*Die Freunde Sheffields im September 2012 zu Besuch
im Sheffielder Rathaus*

Zu den wiederkehrenden Aktivitäten der Freunde Sheffields gehören gemeinsame Unternehmungen, Clubabende oder auch kulturelle Veranstaltungen. Interessierte sind herzlich eingeladen, an den Aktivitäten teilzunehmen und die deutsch-britische Freundschaft zu unterstützen.

www.freunde-sheffields.de



Die sportliche Verbindung: DJK Adler Riemke 1923 e. V.

Der Bochumer Fußballverein DJK Adler Riemke pflegt mit seinem Pendant Wisewood Juniors F.C. aus Sheffield seit mittlerweile 35 Jahren eine partnerschaftlich-sportliche Verbindung.

Bereits in den 1970er Jahren bestand eine langjährige Partnerschaft des DJK Adler Riemke mit dem Old Edwardians FC aus Sheffield. Zu Beginn der 1990er Jahre traten Mitglieder des Wisewood Juniors FC aus Sheffield mit der Bitte, einen offiziellen Partnerverein ausfindig zu machen, an Bochum heran. Im selben Jahr kam es über die Osterfeiertage zur ersten Begegnung der beiden Vereine, aus der eine enge Vereins-Freundschaft entstanden ist.

Seither organisieren die beiden Vereine jährlich an Ostern – immer im Wechsel in Bochum oder in Sheffield – einen Jugendaustausch mit einem internationalen Fußballturnier. Lediglich während der

Besuch des Wisewood Juniors FC in 2022 im Rathaus der Stadt Bochum (Quelle: Stadt Bochum)





*DJK Adler Riemke in 2024 in Sheffield
(Quelle: Patrick Heße, DJK Adler Riemke)*

Corona-Pandemie konnte der Austausch dreimal nicht stattfinden. Ab 2023 konnte das Format, zu dem in der Regel über 50 Personen anreisen, davon ca. 30 Kinder und Jugendliche, wieder aufgenommen werden. Mit diesem Jahr fand an Ostern die 32. offizielle Begegnung zwischen den beiden Vereinen statt.

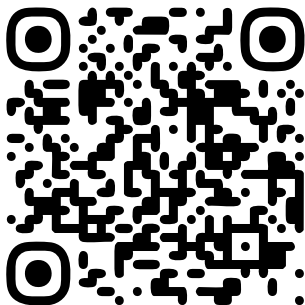
Seit einigen Jahren organisieren der DJK Adler Riemke und der Wisewood Juniors FC zudem im Sommer ein internationales Altherrenturnier.

Im Vereinsheim des DJK Adler Riemke befinden sich daher etliche Andenken, Bilder und andere Gegenstände aus zahlreichen Begegnungen der intensiven Freundschaft zwischen den Vereinen.



<https://www.djk-adler-riemke.de/>

**Alle aktuellen Termine
finden Sie hier:**



Impressum

Stadt Bochum

Referat des Oberbürgermeisters
für gesamtstädtische Angelegenheiten
Willy-Brandt-Platz 2-6
44777 Bochum
Telefon: 0234 910-2075
E-Mail: internationales@bochum.de



BOCHUM